



LANDAUSFLÜGE

6 NÄCHTE | STAR FLYER Sizilien & Griechenland



Do	Valleta, Malta
Mo	Syrakus, Sizilien
Di	Auf See
Mi	Pilos, Griechenland
Do	Monemvasia, Griechenland
Fr	Nafplio, Griechenland
Sa	Piräus (Hafen von Athen), Griechenland

Wissenswertes vor der Buchung Ihres Landausfluges:

- Alle unsere Touren werden mit englischsprachigen Fremdenführern angeboten.
- Die Länge der Touren und die Zeit, die Sie an den Sehenswürdigkeiten verbringen, sind nur Richtwerte, da sie je nach Wetter-, See- und Verkehrsbedingungen sowie vom Tempo der Gruppe abhängen.
- Der Grad der körperlichen Fitness, der für unsere Aktivitäten erforderlich ist, wird sehr allgemein angegeben. Passagiere sollten fit und aktiv sein, um an Touren teilzunehmen, die z.B. Wandern, Radfahren, Schnorcheln, Bootfahren oder ähnliche Aktivitäten beinhalten.

Wie Sie Ihre Landausflüge buchen können:

- Sie können die Landausflüge nur an Bord buchen, indem Sie sich in unsere «Anmeldelisten» eintragen, die in der Bibliothek aufliegen.
- Um Ihnen den besten Service bieten zu können und Enttäuschungen zu vermeiden, sollten Sie Ihre Landausflüge so früh wie möglich buchen; die Plätze sind begrenzt und für jeden Ausflug gibt es eine Buchungsfrist.
- Für die Ausflüge ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich; wird diese nicht erreicht, kann der Ausflug abgesagt werden.

Wichtige Hinweise:

- Die Abfahrtszeiten der Touren sind auf dem Tagesprogramm des jeweiligen Hafens angegeben.
- Der Kapitän behält sich das Recht vor, die Reiseroute zu ändern, um Wind, Wetter und den örtlichen Gegebenheiten Rechnung zu tragen.
- Stornierungen und Änderungen sind bis zum Buchungsschluss möglich. Nach Buchungsschluss werden 100 % Stornogebühren in Rechnung gestellt.
- Alle Angaben zu den Ausflügen sind zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Star Clippers behält sich jedoch das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, die den Passagieren in den Informationsveranstaltungen des Kreuzfahrtdirektors an Bord mitgeteilt werden. Die eventuell aktualisierten Ausflugsbeschreibungen sind in einer Mappe in der Bibliothek verfügbar.



Letzte Aktualisierung: 15. Februar 2023

SYRAKUS (SIZILIEN), ITALIEN

Klassisches Syrakus und Ortygia

Dauer: 04:15 ca.

Preis: 59 €

Min 15 / Max 35 Teilnehmer

Transport: klimatisierter Reisebus

Schwierigkeitsgrad: mittel

Sie verlassen den Hafen und beginnen Ihre Tour mit einer 15-minütigen Fahrt zum Archäologischen Park. Während eines 1,5-stündigen Rundgangs macht Sie Ihr Reiseleiter mit den wichtigsten Highlights der Anlage vertraut: Der Paradies-Steinbruch mit dem "Ohr des Dionysius", einer ohrförmigen Höhle mit ungewöhnlicher Akustik. Die Legende besagt, dass Dionysius die Gespräche der Gefangenen belauschte, um von geplanten Verschwörungen zu erfahren. Griechisches Theater: Dies ist das größte und vollständige Theater, das aus der Antike erhalten ist. Römisches Amphitheater:

Die Ruinen dieses schönen römischen Theaters vermitteln einen Eindruck von der riesigen Arena. Nach dem Besuch des Archäologischen Parks fahren Sie zurück in die Altstadt von Ortygia.

Ortygia ist der Name einer kleinen Insel vor der Ostküste Siziliens, die das historische Zentrum der Stadt Syrakus bildet und nur durch eine wenige Meter breite Durchfahrt vom Festland getrennt ist. Da das Innere der Altstadt nicht mit Bussen befahren werden darf, lassen Sie den Bus auf dem vorgeschriebenen Parkplatz stehen und gehen zu Fuß weiter. Folgen Sie Ihrem Reiseleiter auf einem geführten Spaziergang durch das historische Zentrum der Stadt.

Sie beginnen mit dem Arethusa-Brunnen, besuchen kurz die Kathedrale und sehen weitere Sehenswürdigkeiten wie die Ruinen des Apollo-Tempels, den Archimedes-Platz mit dem Diana-Brunnen und den Corso Matteotti, die wichtigste und eleganteste Einkaufsstraße Ortygias. Am Ende Ihres Besuchs haben Sie etwas Freizeit, bevor Sie zu Fuß zur Anlegestelle zurückkehren.

Bitte beachten Sie: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden.

Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Für die Besichtigung der Kathedrale ist angemessene Kleidung erforderlich.

Noto

Dauer: 04:00 ca.

Preis: 59 €

Min 15 / Max 35 Teilnehmer

Transport: klimatisierter Reisebus

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nach einer 45-minütigen Fahrt erreichen Sie Noto, eine Stadt mit etwa 20.000 Einwohnern. Nachdem die Altstadt 1693 durch ein Erdbeben zerstört worden war, wurde der größte Teil im 18. Jahrhundert wieder aufgebaut. Da es in dieser Gegend häufig zu Erdbeben kommt, sind einige Schäden noch immer sichtbar. Noto wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt, die auch den Wiederaufbau, der durch das letzte Erdbeben im Jahr 1990 beschädigten Monumente finanziell unterstützt. Nach der Ankunft verlassen Sie den Bus und beginnen Ihre Besichtigung zu Fuß.

Die erste Sehenswürdigkeit ist die Porta Nazionale, ein imposantes Tor, das zur Hauptstraße von Noto führt, wo die wichtigsten Bauwerke zu sehen sind. Im Zentrum der Stadt steht die Kathedrale aus dem 18. Jahrhundert, die nach den Schäden des Erdbebens von 1990 derzeit restauriert wird. Weitere beeindruckende Gebäude sind das Rathaus, der erzbischöfliche Palast, der Palazzo Sant'Alfano, die Kirche Santissimo Salvatore und der Palazzo Villadorata - allesamt schöne Beispiele typisch sizilianischer Barockarchitektur aus dem frühen 18.

Am Ende der Besichtigung und vor der Rückfahrt nach Syrakus haben Sie noch etwas Freizeit zum Einkaufen oder um im berühmten Caffè Sicilia ein Eis zu probieren. Am Ende fahren Sie zurück nach Syrakus.

Bitte beachten Sie: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden.

Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Die Fahrt zwischen Syrakus und Noto dauert ca. 45 Minuten (pro Richtung).



PYLOS, GRIECHENLAND

Palast des Nestor und Festung Methone

Dauer: 04:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 72 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 18 / Max 70 Teilnehmer

Vom Hafen von Pylos sind es dreißig Minuten Fahrt zum Berg Ano Eglianos und zu den Ruinen des Palastes von Nestor, der aus der mykenischen Zeit stammt. Der Palast des Nestor ist das zentrale Gebäude einer Siedlung aus der Mittelhelladischen Zeit, die von einer Befestigungsmauer umgeben war. Die Ausgrabungen förderten einige frühe Überreste aus der Zeit vor 1300 v. Chr. zutage, einen Alten Palast (1280 v. Chr.) und einen Neuen Palast (1250 v. Chr.).

Der Palast war ein zweistöckiges Gebäude mit Lagerräumen, Werkstätten, Bädern, Lichtschächten, Empfangsräumen und einer Kanalisation. Die Gebäude, die im 12. Jahrhundert v. Chr. niedergebrannt wurden, waren mit Fresken verziert. Bei den Ausgrabungen wurden Hunderte von Tontafeln mit Inschriften gefunden. Dies trug zu unserem Verständnis der mykenischen Sprache bei - einer frühen Form der griechischen Sprache.

Weiter geht es zur Festung von Methone - 11 km von Pylos entfernt. Die Burg von Methone liegt am südlichsten Ende der westpeloponnesischen Küste. Der Ort wurde bereits im 7. Jahrhundert v. Chr. befestigt und in der Zeit zwischen 395 und 1204 n. Chr. als byzantinische Festung genutzt. Das Gebiet wurde für eine sehr kurze Zeit von den Franken beherrscht und 1206 von den Venezianern erobert, die die Festung verstärkten und die vorchristlichen Verteidigungsstrukturen einbauten. |

Im Jahr 1500 wurde Methone von dem Türken Bayazit Pascha erobert, geriet von 1685 bis 1715 erneut unter venezianische Herrschaft und wurde ein zweites Mal von den Türken beherrscht, die es bis 1829 unter ihrer Kontrolle hielten, als es zusammen mit anderen Städten des Peloponnes vom französischen General Maison befreit wurde.

Bitte beachten Sie: Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden.

Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

MONEMVASIA, GRIECHENLAND

Die Stadt Monemvassia, gelegen im Peloponnes, wurde während des dreizehnten Jahrhunderts von den Byzantinern befestigt und zu einem erfolgreichen Hafen im Handel mit Konstantinopel ausgebaut. Von 1460 bis 1464 regierte der Papst die Stadt, bis sie von Venedig erobert wurde. Zum Schutz vor feindlichen Angriffen errichteten die Venezianer dann eine 180 Meter lange befestigte Brücke. Unter venezianischer Herrschaft wuchs die Stadt auf 30.000 Einwohner und vergrößerte ihre Fläche durch den Neubau zahlreicher Häuser und Kirchen. Dann geriet Monemvassia für fast dreihundert Jahre nur kurz von einer venezianischen Übernahme unterbrochen, bis zum frühen neunzehnten Jahrhundert unter türkische Herrschaft.

Die von einer Mauer umgebene Unterstadt erstreckt sich entlang der Hänge einer 300 Meter hohen Klippe, die im Osten des Peloponnes ins Meer ragt. Über Jahrhunderte ein eindrucksvolles Bollwerk, entvölkerte sich die Stadt mit der Zeit, da viele Ihrer Einwohner auf das Festland zogen. Mit Beginn eines Restaurierungsprogramms zur Erhaltung des kulturellen Erbes Monemvassias jedoch erlebte die Unterstadt einen neuen Aufschwung und die Rückkehr ihrer ehemaligen Bewohner vom Festland in das heute recht geschäftige und attraktive Touristenzentrum.

Die Oberstadt von Monemvassia liegt auf dem gleichnamigen Felsen. Man erreicht sie über eine im Zickzack verlaufende mit Kopfsteinen gepflasterte Straße. In früheren Tagen eine nahezu uneinnehmbare Bastion, hat sie über die Jahrhunderte hinweg ihre Bevölkerung verloren, nicht jedoch ihr bezauberndes Flair. Heute kann man dort die Überreste einer alten Zitadelle erkunden und das Innere der Kirche Hagia Sofia besichtigen. Vom Gipfel aus hat man außerdem einen fantastischen Blick auf die Umgebung.

Freie Zeit

NAFPLIO, GRIECHENLAND

Nafplio ist eine bezaubernd hübsche Küstenstadt, die schon oft als romantischste Destination Griechenlands oder auch als das Venedig Griechenlands bezeichnet wurde. Sie ist der perfekte Ort zum Herumschlendern, Sightseeing und tanken der besonderen Atmosphäre. Sie werden atemberaubende venezianische Architektur sehen, neoklassizistische Herrenhäuser, ein Labyrinth kleiner, mit Bougainvilleas geschmückter Straßen, verschwegene Plätze und malerische Cafés, perfekt, um zu entspannen und die Welt vorüberziehen zu lassen.

Diese einstige Hauptstadt Griechenlands (von 1833 bis 1834) war seit der Bronzezeit ein wichtiger Hafen, und nicht weniger als drei Festungen schützen die Stadt und unterstreichen ihre strategische Lage. Palamidi und Bourti wurden von den Venezianern errichtet, und Akroafplia befindet sich im Rücken der Altstadt.

Epidauros

Dauer: 03:00 ca.

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 67 €

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 18 / Max 70 Teilnehmer

Epidauros war Standort eines dem griechischen Gott der Medizin, Äsculap, geweihten Schreines. Patienten bevölkerten das Heiligtum auf der Suche nach einer Linderung ihrer Beschwerden und Äsculap bewirkte entweder eine Heilung während des Schlafes oder er erschien einem der Priester im Traum und diese behandelten danach den Patienten nach seinen Anweisungen. Abgesehen von Gebeten um Wiedererlangung der Gesundheit konnten Patienten auch die Thermalbäder benutzen oder eine Hydrotherapie erhalten oder an einem „Theaterstück“ teilnehmen. Tatsächlich gelangt man sofort nach Ankunft auf dem Gelände durch einen wundervollen Hain zu dem berühmten Theater, einem der besterhaltenen Überreste der Antike.

Das Theater kann 14.000 Zuschauer aufnehmen und ist berühmt für seine Akustik. Noch heute ist es in Betrieb und moderne Besucher genießen hier Musikproduktionen und Aufführungen griechischer Dramen. Sie haben etwas freie Zeit, um das Theater zu erkunden und die wundervolle Akustik eigenhändig zu testen.

Auf dem Gelände verbringen Sie 2 Stunde, bevor es zurück zum Schiff geht.

Bitte beachten Sie: Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Bei dieser Tour muss man nicht bergauf gehen. Die Fahrt nach Epidauros dauert ca. 30 Minuten (pro Richtung).

Mykene

Dauer: 03:30

Transport: klimatisierter Reisebus

Preis: 67€

Schwierigkeitsgrad: mittel

Min 18 / Max 70 Teilnehmer

Vom Hafen von Nafplion ist es nur eine kurze Fahrt nach Mykene durch die wunderschönen Orangen- und Zitronenhaine der Argolis.

Der erste Halt ist das atemberaubende Bienenstockgrab (Tholos-Grab) auf dem Panagitsa-Hügel in Mykene, bekannt als Schatzkammer des Agamemnon oder Schatzkammer des Atreus. Es wurde in der Bronzezeit um 1250 v. Chr. erbaut und ist das beeindruckendste der erhaltenen mykenischen Tholos-Gräber.

Von dort aus geht es weiter zur Zitadelle des antiken Mykene auf dem Ausläufer des Berges Zara.

Hier folgen Sie Ihrem Führer die Auffahrt des antiken Mykene hinauf und betreten durch das Löwentor die magische Burg von Mykene! Alles erinnert hier an Homers Ilias: Der Grabring, in dem die berühmte goldene Maske des Agamemnon gefunden wurde, die Zyklopenmauern, die Fundamente des Palastes, in dem Agamemnon einst lebte, und der Eingang zur unterirdischen Zisterne. Rückkehr zum malerischen Hafen von Nafplion.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang über Kopfsteinpflaster mit einigen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen.

Nicht-professionelle Kameras und Videokameras können kostenlos verwendet werden, während Blitzlicht im Museum verboten ist. Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden.



ATHEN, GRIEKENLAND

Die ersten Athener waren ionischer Herkunft und erreichten die Halbinsel um 2000 v.Chr. Wenig ist von diesen ersten Herrschern bekannt mit Ausnahme der Tatsache, daß sie Könige waren. Im 7. Jahrhundert v.Chr. wurden sie von den Eupatriden abgelöst, der Aristokratie der elf adligen attischen Familien. Die nächste Entwicklungsstufe der aristokratischen Herrschaft erfolgte mit Solon, dem „Vater der Demokratie“, der die Idee der Herrschaft des Volkes durch Versammlungen gewöhnlicher Bürger ins Leben rief. Im Anschluss an Solons Demokratie folgte das Zeitalter der Tyranten, einem von Peisistratus im Jahr 546 v.Chr. weit verbreiteten Herrschaftssystem. Kerngedanke war die Verlagerung der Macht von den Adeligen hin zu den Kaufleuten, Bauern und dem einfachen Volk. Athen und die Akropolis wurden zum religiösen Zentrum Griechenlands, wovon eine Vielzahl von Tempeln aus dem 6. Jahrhundert v.Chr. zeugen. Teile von ihnen sind heute im Akropolis Museum zu sehen. Mit dem Jahr 450 v.Chr. begann das „Goldene Zeitalter“ des Perikles.

In den 30er Jahren des 19. Jahrhunderts legten der griechische Architekt Cleanthes und sein deutscher Kollege Schubert den Grundstein für die neue Stadt rund um den erhabenen Ottospalast. Oberhalb des Grabs des Unbekannten Soldaten erhebt sich der Palast über dem Syntagma Platz (dem Platz der Konstitution). Vom Syntagma Platz führt die Amalia Avenue hinter dem Nationalpark und dem Zappion Park zum Hadriansbogen. Hinter dem Park wurde das Stadium zu den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit im Jahr 1896 an derselben Stelle wie sein antikes Vorbild errichtet. Die gebirgige Region rund um Attika und Athen besitzt trotz ihres unfruchtbaren Bodens ein hervorragendes Klima.

Athen und das Akropolis Museum (endend am Flughafen)

Endpunkt Flughafen:	Preis: 89 €	Dauer: 05:00 ca.
Ausstieg in Athen:	Preis 75 €	Dauer: 04:00 ca.
Schwierigkeitsgrad: anstrengend		Transport: klimatisierter Reisebus
Min 10 Teilnehmer		

Vom Hafen von Piräus aus geht es vorbei am bezaubernden Yachthafen von Zea mit noch sichtbaren Überresten eines Docks aus dem fünften Jahrhundert vor Christi Geburt.

Das nächste Ziel ist die hübsche Promenade von Mikrolimanan, die gesäumt ist von zahlreichen einladenden Fischrestaurants. Von hier aus ist es nur eine kurze Fahrt ins kosmopolitische Athen, wo Sie inmitten modernster Architektur so großartige Monumente wie den Zeustempel, das ursprüngliche Stadion der Panathenäischen Spiele, den Platz des Parlaments von Syntagma, die Nationalakademie, die Universität, die Bibliothek, den Hadriansbogen und zuletzt das dreihundert Meter südöstlich des Felsens der Akropolis gelegene Museum der neuen Akropolis sehen. Letzteres wurde von Bernard Tschumi entworfen und im Jahr 2009 eröffnet.

Das Museum beherbergt fast viertausend Objekte auf drei Etagen mit fast 14.000 Quadratmetern, darunter Fundstücke aus dem Grabungsgebiet der Akropolis, aber auch Artefakte der Griechischen Bronzezeit und aus dem römischen und byzantinischen Griechenland.

Für diejenigen, die zum Schiff zurückkehren, endet der Ausflug im Stadtzentrum von Athen. Die restlichen Passagiere werden zum Flughafen gebracht.

Bitte beachten Sie: Diese Tour ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nicht zu empfehlen, da sie einen ausgedehnten Spaziergang bergauf über Kopfsteinpflaster mit vielen Stufen und unebenen Oberflächen beinhaltet.

Wir raten Ihnen, bequeme wetterangepasste Kleidung, Wanderschuhe und einen Hut zu tragen und eine Flasche Wasser mitzubringen. Die Nutzung von Kameras und Videokameras ist im Museum nicht gestattet.

Das Museum hat Toiletten, einen Souvenirladen, ein Café und ein Restaurant.

Die Reihenfolge der Besichtigungen kann umgekehrt werden. Der Verkehr in Athen kann die Dauer der Fahrt zwischen den verschiedenen Orten beeinflussen.

